

## **Call for Papers**

## für den 47. fdr<sup>+</sup>sucht<sup>+</sup>kongress am 16./17.06.2026 in Hannover

Am 16. und 17. Juni 2026 findet der **47. fdr**<sup>+</sup>**sucht**<sup>+</sup>**kongress** des Fachverbandes Drogen- und Suchthilfe e.V. (**fdr**<sup>+</sup>) in Hannover statt. Er wird unter dem Titel stehen:

## Gute Praxis trotz Krisen: Was wirkt, Was hilft? Was stärkt uns?

Unser Kongress richtet sich vor allem an Praktiker\*innen aus der Suchthilfe, der Suchtselbsthilfe und Prävention, aber auch an Mitarbeitende angrenzender Disziplinen wie z.B. die Jugendhilfe oder Arbeitsintegration. Zusammen wollen wir das Neueste aus der Forschung beleuchten, uns über neue Trends informieren, aus Good-Practice-Beispielen lernen, neue Methoden kennenlernen und uns darüber austauschen, wie Resilienz von Mitarbeitenden in Krisenzeiten gelingen kann. Vor dem Hintergrund immer neuer, z.T. immer gefährlicherer synthetischer Drogen auf dem Markt, hochkomplexer Traumata bei der Klientel, politischer Krisen und knapper werdenden öffentlichen Kassen bewegen Fragen nach einer guten, gerechten und gesunden Zukunft unsere Klientel und uns gleichermaßen.

Rund 200 Fachkräfte und Ehrenamtliche aus den Arbeitsfeldern der Suchtprävention, Suchthilfe, Suchtselbsthilfe und angrenzender Disziplinen werden zu unserem bundesweiten Kongress erwartet. Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie aus unseren Mitgliedsorganisationen und Sie als potentiell Interessierte sich mit Ideen, Referent\*innenempfehlungen und Programmbeiträgen an unserer Kongressplanung beteiligen. Folgende Themenfelder wären interessant:

- Arbeit und Sucht
- Jugend und Sucht
- KI in der Suchthilfe
- Aktuelles aus der Suchtselbsthilfe
- Methoden f
  ür die Suchtpr
  ävention
- Neues zu synthetischen Drogen
- + Erfahrungen mit Konsumierenden von Crack und Kokain
- Offene Drogenszene /Veränderung der Drogenszene
- + Alter, Pflege und Sucht
- Substitutionsbehandlung
- Diagnostik für MA\*
- Resilienz für MA\*

Bitte senden Sie Ihre Vorschläge per Email bis zum 20.11.2025 an mail@fdr-online.info.

Mit Dank im Auftrag des **fdr**<sup>+</sup> Kongress-Orgateams und mit herzlichen Grüßen,

Eva Egartner Geschäftsführerin